

Springer-Lehrbuch

Arnold Heertje
Heinz-Dieter Wenzel

Grundlagen der Volkswirtschafts- lehre

Dritte, völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

Mit 115 Abbildungen

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

Prof. Dr. Arnold Heertje
Laegieskampweg 17
Naarden/Holland

Prof. Dr. Heinz-Dieter Wenzel
Lehrstuhl Finanzwissenschaft
Otto-Friedrich Universität
Feldkirchenstr. 21
D-8600 Bamberg

Die zweite Auflage erschien als Heidelberger Taschenbuch 78

ISBN 978-3-540-53789-2

ISBN 978-3-662-07599-9 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-662-07599-9

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendungen, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der Fassung vom 24. Juni 1985 zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1991

Ursprünglich erschienen bei Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York 1991

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Vorwort zur dritten Auflage

Der vorliegende Band richtet sich an Studierende der wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge im Haupt- und im Nebenfach. Er ist entstanden aus dem von Arnold Heertje 1975 in zweiter Auflage publizierten Heidelberger Taschenbuch (Band 78) "Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre".

Die dritte, vollständig neu überarbeitete und ergänzte Auflage, die gemeinsam mit Heinz-Dieter Wenzel erstellt wurde, erscheint unter dem Namen "Grundlagen der Volkswirtschaftslehre". Damit soll die Absicht der Autoren deutlich gemacht werden, ein inhaltlich und methodisch geschlossenes Lehrbuch zum Gesamtkomplex der Volkswirtschaftslehre vorzulegen. Aufbauend auf dem sehr erfolgreichen Vorgängerband soll dies so eingängig und elementar wie möglich, aber dennoch so tiefgehend und anspruchsvoll wie nötig erfolgen.

Der Stoff ist so aufbereitet, daß die Vermittlung des ökonomischen Problemverständnisses im Vordergrund steht, keinerlei ökonomisches Vorwissen erforderlich ist, und mathematische Grundkenntnisse vom schulischen Oberstufenniveau zum Verständnis völlig ausreichen. Daß aber eine strengere formal-analytische Vorgehensweise und damit unter Umständen eine Beschäftigung mit der symbolhaften Sprache der Mathematik in der Volkswirtschaftslehre durchaus nützlich sein kann, wird an manchen Stellen in der Form ergänzender Exkurse nicht unerwähnt gelassen.

Die Volkswirtschaftslehre beschäftigt sich mit wirtschaftlichen Wahlhandlungen und ihren Interdependenzen. Daher ist die Bereitschaft zu abstraktem Denken eine *conditio sine qua non* für das tiefere Verständnis fast aller interessanten Fragestellungen. Den Abstraktionsgrad dabei soweit wie möglich zu reduzieren und den Kern selbst theoretisch anspruchsvoller Probleme auch graphisch anschaulich machen zu können, ist eines der Grundprinzipien dieses Lehrbuches.

Die Volkswirtschaft als Wissenschaft spannt einen Bogen von den zu erklärenden empirischen ökonomischen Phänomenen zu den theoretischen Erklärungsmustern. In diesem Spannungsfeld kommt dem Staat als Träger des wirtschaftspolitischen Instrumentariums eine besondere Aufgabe zu. Daß auch in modernen marktwirtschaftlichen Wettbewerbsökonomien westlicher Volkswirtschaften der staatliche Handlungsbedarf nicht gering ist, war Anlaß dafür, in der vorliegenden Neuauflage der Beschreibung und Begründung der Staatswirtschaft mehr Raum zu geben. Hierbei sind natürlich auch die ökonomischen Konsequenzen und Perspektiven der jüngst erfolgten poli-

VI

tischen und wirtschaftlichen Einheit Deutschlands berücksichtigt worden.

Die Autoren hoffen, daß das Buch in seiner neuen Form der volkswirtschaftlichen Ausbildung gute Dienste leisten kann, und sind für kritische Bemerkungen stets dankbar und aufgeschlossen.

Als letztes möchten wir all denen danken, die bei der Neuauflage am Finanzwissenschaftlichen Lehrstuhl der Universität Bamberg geholfen haben.

Besonderer Dank gilt dabei den Lehrstuhlassistenten Barbara Wolfe, Matthias Wrede und dem ehemaligen Mitarbeiter Axel Gierga, deren Anregungen und konstruktive Kritik in inhaltlichen Details wie auch in der praktischen Umsetzung wesentlich zum Gelingen dieses Buches beigetragen haben.

Dank gilt auch Jens Dasenbrook und Peter von Maydell für die sorgfältige Erstellung der vielen Abbildungen, Regina Schnathmann, Maike Schladetzky sowie Hagen Schröter für das gründliche Korrekturlesen und Michael Holsteuer für das Aufbereiten von Daten.

Und last but not least geht ein besonderer Dank auch an Annemarie Salzmann und Manuela Mild, die mit Geduld, Sorgfalt und Geschick aus vielen vorläufigen Fassungen ein reproduktionsfähiges Manuskript erstellten.

Naarden, im März 1991

Arnold Heertje

Bamberg, im März 1991

Heinz—Dieter Wenzel

Vorwort zur zweiten Auflage

In dieser Auflage wurde der Inhalt erneut durchgesehen und verbessert. Neben der Aktualisierung statistischer Daten und wirtschaftspolitischer Fakten haben wir durch den Einbau mathematischer Problemformulierungen versucht, die Verbindung zu Teil II (HTB, Bd. 90) enger zu knüpfen. Zur Vertiefung des Grundlagen- und Übungscharakters des Lehrbuches ist die Veröffentlichung eines Übungsbuches geplant, in dem Musterlösungen zu den in beiden Bänden enthaltenen Aufgaben vorgesehen sind. Wir hoffen, daß das Buch nicht zuletzt durch diese vorgesehene Erweiterung auch für den Unterricht an Wirtschaftsgymnasien und Fachhochschulen an Interesse gewinnt.

Nützliche Hinweise und Verbesserungsvorschläge verdanken wir vor allem Prof. Dr. Kurt W. Rothschild (Linz) und Herrn Prof. Dr. Tycho Seitz (Bochum). Herrn Dr. Peter Huber möchte ich für seine Arbeit bei der Vorbereitung der zweiten Auflage herzlich danken.

Naarden, im Oktober 1974

A. Heertje

Vorwort zur ersten Auflage

Das vorliegende Lehrbuch verfolgt die Absicht, dem Studierenden der Volkswirtschaftslehre auf moderne Weise eine Einführung in Grundgedanken der Nationalökonomie zu geben. Ich habe versucht, analytische Urteile von solchen politisch—normativer Natur sorgfältig zu trennen. Großen Wert habe ich darauf gelegt, den Leser in das moderne, vor allem in der angelsächsischen Literatur gepflegte Denken in Modellen einzuführen. Ich meine, daß insbesondere für den heutigen Studierenden der Wirtschaftswissenschaften die Erkenntnis der Relativität der Ergebnisse einer wissenschaftlichen Analyse von den zugrundeliegenden Annahmen von großer Bedeutung ist. Insofern kann das Lehrbuch auch als ein Beitrag zur Demokratisierung der wissenschaftlichen Diskussion verstanden werden.

Der erste Teil ist als Einführung recht einfach gehalten, bereitet jedoch auf die nuancierte Problematik des zweiten Teiles vor; besonders geeignet erscheint uns dieser erste Teil als Studienhilfe für Studierende der ersten Semester sowie für Juristen und andere Studierende, die die Wirtschaftswissenschaften nur im Nebenfach betreiben.

Es ist mir ein Bedürfnis, an dieser Stelle den Professoren **R. Richter**, **H. Scherf**, **E. Schneider**, **A. Stobbe**, **W. Vogt** und **H. J. Vosgerau** zu danken, die mir während einiger Studienaufenthalte in Deutschland Anregungen bzw. Hilfen gegeben haben. Insbesondere möchte ich an dieser Stelle Herrn Professor **A. E. Ott** herzlich für hilfreiche Vorschläge danken. Ebenfalls danke ich Herrn Dr. **Seitz** für sein Interesse an meiner Arbeit.

Das Buch wurde von Herrn Diplom—Volkswirt **P. Huber** ins Deutsche übertragen; er hat außerdem einige Abschnitte deutschen Verhältnissen angepaßt. Ich möchte zum Ausdruck bringen, daß dies m.E. in ansprechender Weise gelungen ist.

Diese deutsche Ausgabe entspricht in etwa der fünften Auflage des holländischen Originaltextes. Meinen holländischen Kollegen und Freunden danke ich an dieser Stelle für Kritik und Ratschläge, die mir bei der Verbesserung der einzelnen Auflagen sehr zustatten kamen. Ich hoffe, daß das Buch in Deutschland einer ebenso nützlichen Diskussion ausgesetzt sein wird.

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Kapitel 1 Fragen und Methoden der Volkswirtschaftslehre

1. Gegenstand der Volkswirtschaftslehre	1
2. Methoden der Volkswirtschaftslehre	3
3. Konsum und Produktion	5
4. Arbeitsteilung und Tausch	7
5. Güterknappheit und Wohlfahrt	8
6. Die Organisation des Wirtschaftslebens	9
7. Der Datenkranz der Volkswirtschaftslehre	12
8. Schlußbemerkung	14

Fragen und Aufgaben zum 1. Kapitel	15
---	----

Literatur zum 1. Kapitel	15
---------------------------------	----

Teil I Grundlagen der Mikroökonomie

Kapitel 2 Theorie des Haushalts

1. Einführung	17
2. Die Wahlmöglichkeiten des Haushalts	19
3. Die Präferenzen des Haushalts	20
4. Rationalprinzip und optimaler Konsumplan	25
5. Der optimale Konsumplan bei Preis- und Einkommensänderungen	27
6. Die Güternachfragefunktion	30
7. Die Arbeitsangebotsfunktion	33
8. Die Analytik der Haushaltsoptimierung	36
9. Schlußbemerkung	39

Fragen und Aufgaben zum 2. Kapitel	40
---	----

Literatur zum 2. Kapitel	43
---------------------------------	----

Kapitel 3 Theorie der Unternehmung

1. Einführung	44
2. Die Produktion	45
3. Die Kosten der Produktion	50
4. Der optimale Produktionsplan	57
5. Die Güterangebotsfunktion	59
6. Die Arbeitsnachfragefunktion	62
7. Die Analytik der Unternehmensoptimierung	65
8. Schlußbemerkung	67

Fragen und Aufgaben zum 3. Kapitel	68
---	----

Literatur zum 3. Kapitel	71
---------------------------------	----

Kapitel 4 Das Marktgleichgewicht bei Mengenanpassung

1. Markt und Mengenanpassung	72
2. Das Marktgleichgewicht	73
3. Preisbildung bei vollkommener Konkurrenz	76
4. Die Preiselastizität der Nachfrage	78
5. Staatliche Markteingriffe	81
6. Schlußbemerkung	82

Fragen und Aufgaben zum 4. Kapitel	84
---	----

Literatur zum 4. Kapitel	85
---------------------------------	----

Kapitel 5 Das Marktgleichgewicht bei Preisstrategie

1. Preisstrategie	86
2. Der Monopolfall	88
3. Ein einfaches Modell der monopolistischen Preisbildung	91
4. Das Oligopol	92
5. Das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen	96
6. Schlußbemerkung	98

Fragen und Aufgaben zum 5. Kapitel	99
---	----

Literatur zum 5. Kapitel	100
---------------------------------	-----

Teil II Grundlagen der Makroökonomie

Kapitel 6 Die Güter und der Gütermarkt

1. Die Volkswirtschaft als Kreislauf	101
2. Volkseinkommen und Sozialprodukt: Ein Beispiel	106
3. Das Keynesche Nachfrage-Modell	116
4. Der elementare Nachfrage-Multiplikator	124
5. Das Gütermarktgleichgewicht	128
6. Staatliche Aktivität im Nachfragemodell	130
7. Preise und Beschäftigung im Gütermarktmodell	132
8. Schlußbemerkung	135

Fragen und Aufgaben zum 6. Kapitel 136

Literatur zum 6. Kapitel 141

Kapitel 7 Das Geld und der Geldmarkt

1. Wesen und Funktion des Geldes	142
2. Die Organisation des Geldwesens	144
3. Die Geldmenge und die Giralgeldschöpfung	147
4. Ein Geldmarktmodell und das Geldangebot	155
5. Die Geldnachfrage	158
6. Das Geldmarktgleichgewicht	161
7. Geldpolitische Instrumente	164
8. Schlußbemerkung	167

Fragen und Aufgaben zum 7. Kapitel 167

Literatur zum 7. Kapitel 168

Kapitel 8 Gleichgewicht auf dem Güter- und Geldmarkt: Das IS-LM-Modell

1. Die Interdependenz von Güter- und Geldmarkt	170
2. Simultanes Gleichgewicht auf dem Güter- und Geldmarkt	172
3. Der Nachfragemultiplikator im IS-LM-Modell	175
4. Die makroökonomische Güternachfragekurve	178
5. Schlußbemerkung	180

Fragen und Aufgaben zum 8. Kapitel 181

Literatur zum 8. Kapitel 182

Teil III Einkommen, Produktion, Preise und Beschäftigung**Kapitel 9 Der Arbeitsmarkt**

1. Der Arbeitsmarkt in der BR Deutschland	183
2. Produktion und Beschäftigung bei vollkommener Konkurrenz	185
3. Asymmetrische Informationen auf dem Arbeitsmarkt	190
4. Schlußbemerkung	192

Fragen und Aufgaben zum 9. Kapitel	193
---	-----

Literatur zum 9. Kapitel	194
---------------------------------	-----

Kapitel 10 Das allgemeine keynesianische Modell

1. Das Vollbeschäftigungsgleichgewicht	195
2. Das Unterbeschäftigungsgleichgewicht	199
3. Staatliche Intervention im Unterbeschäftigungsgleichgewicht: Fiskal- und Geldpolitik	203
4. Keynes und die Klassiker	210
5. Schlußbemerkung	216

Fragen und Aufgaben zum 10. Kapitel	218
--	-----

Literatur zum 10. Kapitel	219
----------------------------------	-----

Kapitel 11 Wachstum und Verteilung

1. Produktion, Wachstum und Technischer Fortschritt	221
2. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	231
3. Preise und Inflation	239
4. Einkommen und Einkommensverteilung	244
5. Schlußbemerkung	248

Fragen und Aufgaben zum 11. Kapitel	248
--	-----

Literatur zum 11. Kapitel	250
----------------------------------	-----

Teil IV Der Staat

Kapitel 12 Die Funktion des Staates in der Volkswirtschaft

1. Staat und Wirtschaftsordnung	252
2. Die Rechtfertigung staatlicher Aktivität in kompetitiven Volkswirtschaften	255
3. Abgrenzung und Erfassung der Staatstätigkeit	260
4. Grundlagen der Wirtschaftspolitik	271
5. Ziele und Instrumente der Wirtschaftspolitik	274
6. Schlußbemerkung	278
Fragen und Aufgaben zum 12. Kapitel	279
Literatur zum 12. Kapitel	280

Kapitel 13 Der Staatshaushalt

1. Die Finanzverfassung in der BR Deutschland	282
2. Das Budget, der Finanzplan und der Budgetzyklus	284
3. Staatsausgaben	289
4. Staatseinnahmen	294
5. Staatsverschuldung	303
6. Schlußbemerkung	308
Fragen und Aufgaben zum 13. Kapitel	310
Literatur zum 13. Kapitel	312

Kapitel 14 Staat, Effizienz und Wohlfahrt

1. Effizienz, Wohlfahrt und Wettbewerbsgleichgewicht	314
2. Wohlfahrtsverluste bei Monopolen	325
3. Optimale Bereitstellung von Kollektivgütern	328
4. Optimale Allokation bei externen Effekten	332
5. Schlußbemerkung	335
Fragen und Aufgaben zum 14. Kapitel	336
Literatur zum 14. Kapitel	338

Teil IV Außenwirtschaftsbeziehungen

Kapitel 15 Grundlagen der Außenwirtschaft

1. Außenhandel und internationale Arbeitsteilung	339
2. Außenhandelsbilanzen	341
3. Ursachen von Zahlungsbilanzungleichgewichten	344
4. Flexible und feste Wechselkurse	346
5. Leistungsbilanzreaktionen auf Wechselkursänderungen	349
6. Internationaler Konjunkturzusammenhang	354
7. Die makroökonomische Bilanzgleichung	357
8. Schlußbemerkung	361
Fragen und Aufgaben zum 15. Kapitel	362
Literatur zum 15. Kapitel	364

Kapitel 16 Spezielle Aspekte

1. Protektionismus	365
2. Entwicklungsländer	369
3. Internationale Organisationen	372
4. Integration, Wettbewerb und Koordination	375
5. Schlußbemerkung	379
Fragen und Aufgaben zum 16. Kapitel	380
Literatur zum 16. Kapitel	380

Glossar	383
----------------	------------

Namenverzeichnis	401
-------------------------	------------

Schlagwortverzeichnis	403
------------------------------	------------